

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09260414
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Plösener Straße 4
Gem. * Fl-stck. * Flur Thekla * 227/1

Kurzcharakteristik

Vorratshaus und Wohnhaus eines Bauernhofes; alte Ortslage Plösen, Bauernhaus Obergeschoss Fachwerk verputzt, Scheune/Vorratshaus ältester bekannter erhaltener Lehmwellerbau von Sachsen, ortsbildcharakterisierend im alten Ortskern, hoher wissenschaftlich-dokumentarischer Wert, Zeugnisse der Volksbauweise im Partheland

Denkmaltext

Der stattliche Bauernhof im alten Plösener Dorfkern kann auf das vermutlich älteste Haus des Ortes verweisen: ein altes Lehmwellergebäude, welches sich traufseitig zur Straße befindet; eine spätere Inschrift verweist hier auf das Jahr 1697. Ein in das Vorratshaus (Scheune?) wohl später eingebautes Hochkellergewölbe in Ziegelbauweise (Fußmaß) diente mit Sicherheit der frostfreien Lagerung von Hackfrüchten. Für die Bauforschung mehr als bemerkenswert ist das steile Satteldach über liegendem Stuhl, dessen Firstbereich oberhalb der Kehlbalken im Rahmen einer Notsicherung in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts abgesägt werden musste. Beidseitig bilden geblattete Andreaskreuze einen riegellosen Windverband; die Kopfbänder sind von den liegenden Stuhlständern in die Spannriegel mit Versatz gezapft. Lehmstaken füllen bis in 1,50m Höhe die Sparrenzwischenräume. Das gegenüber stehende verputzte Wohnhaus besitzt ein massives Erdgeschoss in Lehmwellerbauweise, eine Fachwerkkonstruktion im Oberstock und einen zweifach stehenden Stuhl mit 45%-Dachneigung. Beide Gebäude sind gewichtige Zeugnisse dörflichen Bauens im Leipziger Land und tragen zur städtebaulichen Charakterisierung der alten Ortslage Plösen bei. Im 19. Jahrhundert war der Vierseithof komplett geschlossen und besaß in der Hofmitte ein prachtvolles Taubenhaus; die Bauakte ergeht 1873. Denkmalwürdigkeit aus ortsgeschichtlichen, ortsbildprägenden und wissenschaftlichen Gründen, Seltenheitswert und Bedeutung für die Volksbildung.
LfD/2011

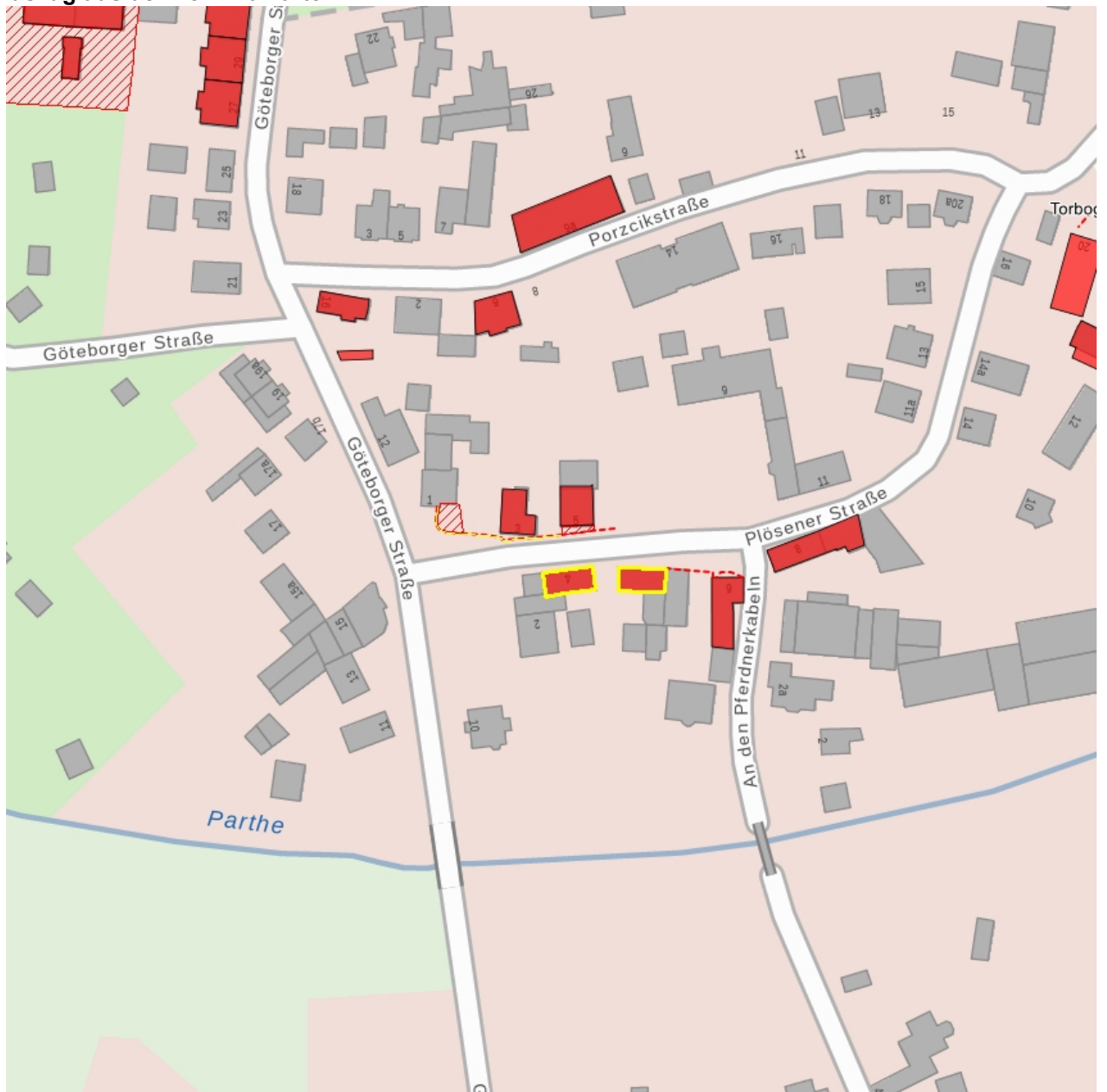
Datierung 1881 (Bauernhaus); bez. 1697 (Landwirtschaftsspeicher)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09260414 E
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Vorratshaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

